

1. Veränderungsliste zum Haushaltsplan-Entwurf 2012

Stand: 25.01.12

ANLAGE 1

HH-Plan Seite	Budget	Produkt 1.100.---	Sachkonto	Bezeichnung	Ergebnishaushalt 2012		Finanzaushalt 2012		Bemerkungen
					Erträge EUR	Aufwendungen EUR	Einzahlungen EUR	Auszahlungen EUR	
in der VERTEILMASSE									
52	VM	11.01.01	46510000	Gewinnanteile aus verb. Unternehmen	-200.000		-200.000		Nach Hochrechnung zum Jahresergebnis 2011 der EGD ist mit einer niedrigeren Ausschüttung in 2012 zu rechnen.
55	VM	16.01.01	40130000	Gewerbesteuer	+ 500.000		+ 500.000		Aufgrund von Nachzahlungen in 2011 höheres Vorauszahlungssoll für 2012, daraus ergeben sich in Folge höhere an das Land zu zahlende Gewerbesteuermulagen.
55	VM	16.01.01	53410000	Gewerbesteuermulage		+ 41.176		+ 41.176	Finanzplanungsjahre 2013-2015: 2013 GewSt + 500 T€, Umlagen +41 +40 T€ 2014 GewSt + 300 T€, Umlagen +25 +24 T€ 2015 GewSt + 200 T€, Umlagen +17 +16 T€
			53420000	Zuschlag zur Gewerbesteuermulage		+ 40.000		+ 40.000	
55	VM	16.01.01	40210000	Gemeindeanteil Einkommensteuer	+	0	+	0	Nach Regionalisierung der Nov.-Steuer-schätzungen beträgt das zu verteilende Volumen 6,342 Mrd €; bei der zu erwartenden Schlüsselzahl (Sockel 35/70 T€) für Emmerich bleibt der HH-Ansatz 2012 unverändert, jedoch in den Planungsjahren würden sich Verbesserungen von 300 T€ für 2013 und je 400 T€ für 2014 u. 2015 ergeben.
55	VM	16.01.01	40220000	Gemeindeanteil Umsatzsteuer		-40.000		-40.000	Mit der Regionalisierung der Nov.-Steuer-schätzung und einer gesunkenen Schlüsselzahl ergeben sich für Emmerich leichte Verschlechterungen.
55	VM	16.01.01	41110000	Schlüsselzuweisung vom Land		0		0	Die Folge steigender Steuerkraft sind sinkende Schlüsselzuweisungen in Folgejahren; angenommen für 2013 -1,5 Mio € (auf 5,5 Mio €), für 2014-2015 je -1,0 Mio € (auf 6,3 und 6,5 Mio €).

HH-Plan Seite	Budget	Produkt	Sachkonto	Bezeichnung	Ergebnishaushalt 2012		Finanzhaushalt 2012		Bemerkungen
					Erträge EUR	Aufwendungen EUR	Einzahlungen EUR	Auszahlungen EUR	
55	VM	16.01.01	53720000	Kreisumlage		-190.000		-190.000	Der Entwurf des HH-Planes des Kreises sieht eine Anhebung des Kreisumlage-Hebesatzes für 2012 auf 32,3% vor und für 2013 werden aktuell 32,8 % erforderlich. Bei Umlagegrundlagen von 30,9 Mio € ergeben sich für 2012 nur noch rd. 10,0 Mio € allg. Kreisumlage (zzgl. unverändert 590 T€ ÖPNV-Umlage). Für die Planungsjahre 2013-2015 ist eine mögliche Reduzierung des Ansatzes um 300 T€ jährlich eingeschätzt.
62	VM	16.02.01	55160000 55170000	Zinsaufwendungen Sonderrechnungen Zinsaufwendungen Kreditinstitute	+	84.924	+	84.924	Veranschlagung der Zinsaufwendungen für die z. T. erst Ende 2011 aufgenommenen Darlehen aus den Kreditermächtigungen 2010 und 2011 sowie für eine in 2011 erfolgte Umschuldung. Folglich auch Mehraufwendungen in den Jahren 2013 22.396 Euro, 2014 22.667 Euro und 2015 20.917 Euro.
62	VM	16.02.01		Tilgung und Gewährung von Darlehen			+	24.173	Veranschlagung der höheren Tilgungsleistungen für die z. T. erst Ende 2011 aufgenommenen Darlehen aus den Kreditermächtigungen 2010 und 2011 sowie für eine in 2011 erfolgte Umschuldung. Folglich auch Mehrauszahlungen in den Jahren 2013 26.523 €, 2014 38.322 € und 2015 48.394 €.
62	VM	16.02.01		Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen			+	47.000	Die Veränderungen der im Folgenden aufgeführten Investitionsmaßnahmen haben zur Folge, dass sich der Saldo aus Investitionstätigkeit um 47.000 Euro erhöht, so dass sich die Kreditermächtigung von 164.000 Euro auf 211.000 Euro verändert.

HH-Plan Seite	Budget	Produkt 1.100.---	Sachkonto	Bezeichnung	Ergebnishaushalt 2012		Finanzhaushalt 2012		Bemerkungen
					Erträge EUR	Aufwendungen EUR	Einzahlungen EUR	Auszahlungen EUR	
in den Vorabdottierungen									
69	VD	04.01.01	53150000	Zuw. für lfd. Zwecke an verbundene Unternehmen (hier: KKK)	+	10.000	+	10.000	Empfehlung Kulturausschuss 30.11.2011: Erhöhung Betriebskostenzuschuss an KKK um 10.000 € in 2012 für die Sonde-veranstaltung "Kultur-Pur".
75	VD	15.02.02	53150000	Zuw. für lfd. Zwecke an verbundene Unternehmen (hier: KBE)	+	55.000	+	55.000	Empfehlung ASE 24.01.2012: Zusätzliche Mittelbereitstellung für die Kommunalbetriebe Emmerich am Rhein zur Instandsetzung der Autobahnüberführung Lennweg-Hetterstraße (Krusenbrücke).
in den BUDGETS									
im Budget 013 - Öffentlichkeitsarbeit und Archiv									
- keine Änderungen -									
im Budget 014 - Örtliche Rechnungsprüfung									
- keine Änderungen -									
im Budget 015 - Gleichstellung									
- keine Änderungen -									
im Budget 100 Fachbereich 1 - Zentrale Dienste									
93	100	01.01.01	54210000	Aufw. für ehrenamtl. Tätigkeiten	+	1.800	+	1.800	Ab 2012 Zuerkennung von Sitzungsgeld, Aufwandsentschädigung und Verdienstausfall für die Mitglieder des Integrationsrates.
101	100	01.06.01	54120000	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	+	6.000	+	6.000	Erhöhung der Betreuungspauschalen durch den arbeitsmedizinischen Dienst.
im Budget 200 Fachbereich 2 - Finanzen									
- keine Änderungen -									
im Budget 300 Fachbereich 3 - Immobilien									
- keine Änderungen -									
ANLAGE 1									
Veränderungsliste für HFA 31.01.2012									

HH-Plan Seite	Budget	Produkt	Sachkonto	Bezeichnung	Ergebnishaushalt 2012		Finanzhaushalt 2012		Bemerkungen
					Erträge EUR	Aufwendungen EUR	Einzahlungen EUR	Auszahlungen EUR	
in den Budgets 401-414 Fachbereich 4 - Jugend, Schule, Sport									
121	401	06.01.01	50120000	Bezüge Tariflich Beschäftigte	+	19.603		+	19.603 Stellenmehrbedarf im Bereich
			50220000	Versorgungskassenbeiträge tariflich	+	1.455		+	1.455 Erziehungsbeistandschaften
			50320000	Sozialversicherungsbeiträge tariflich	+	4.011		+	4.011 Pflegekinderdienst / Tagespflege
126	401	06.03.01	50120000	Bezüge Tariflich Beschäftigte		-11.207			-11.207 Stellenniederbedarf im Bereich
			50220000	Versorgungskassenbeiträge tariflich		-819			-819 Erziehungsbeistandschaften
			50320000	Sozialversicherungsbeiträge tariflich		-2.258			-2.258 Pflegekinderdienst / Tagespflege
131	401	06.03.02	50120000	Bezüge Tariflich Beschäftigte	+	38.813		+	38.813 Stellennehrbedarf im Bereich
			50220000	Versorgungskassenbeiträge tariflich	+	2.837		+	2.837 Erziehungsbeistandschaften
			50320000	Sozialversicherungsbeiträge tariflich	+	7.820		+	7.820 Pflegekinderdienst / Tagespflege
134	401	06.03.03	50120000	Bezüge Tariflich Beschäftigte	+	8.199		+	8.199 Stellennehrbedarf im Bereich
			50220000	Versorgungskassenbeiträge tariflich	+	599		+	599 Erziehungsbeistandschaften
			50320000	Sozialversicherungsbeiträge tariflich	+	1.653		+	1.653 Pflegekinderdienst / Tagespflege
134	401	06.03.03	41410000	Zuweisungen f. lfde. Zwecke vom Land	+	5.800		+	5.800
			52910000	Aufw. für sonstige Dienstleistungen	+	2.500		+	2.500
im Budget 500 Fachbereich 5 - Stadtentwicklung									
134	403	03.07.01	54410000	Steuern, Versicherungen, Schadentfälle	+	5.000		+	5.000 Bei der Unfallversicherung werden fallende Schülerzahlen (auch in den Folgejahren 2013 - 2015) durch Steigerungen überkompensiert.
263	500	09.01.01	54290000	Sonst. Aufw. f.d. Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	+	30.000		+	30.000 Empfehlung ASE 24.01.2012: Einbringung zusätzlicher Haushaltsmittel für die gutachterliche Begleitung der Wieder-aufnahme der Windenergieplanung.

HH-Plan Seite	Budget	Produkt	Sachkonto	Bezeichnung	Ergebnishaushalt 2012		Finanzhaushalt 2012		Bemerkungen
					Erträge EUR	Aufwendungen EUR	Einzahlungen EUR	Auszahlungen EUR	
263	500	09.01.01	54290000	Sonst. Aufw. f.d. Inanspruchnahme von Rechten und Diensten		40.000		40.000	Empfehlung ASE 24.01.2012: Einbringung zusätzlicher Haushaltsmittel für die städtebauliche Gesamtanalyse für die Emmericher Innenstadt mit besonderer Betrachtung der Steinstraße zur mögl. förmli. Festsetzung eines Sanierungsgebietes.
278	500	12.01.01	41410000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-40.000		-40.000		Der Landesbetrieb Straßen NRW zahlte bereits in 2011 die Kostenerstattung für die Querrung B220a.
318	500	14.01.01	54290000	Sonst. Aufw. f.d. Inanspruchnahme von Rechten und Diensten		60.000		60.000	Empfehlung ASE 24.01.2012: Klimaschutzkonzept 60 T€ in Fortführung der Ziele des EEA. Dazu ggf. korrespondierende Einnahme vom Bund i.H.v. 65%.
			41400000	Zuweisungen laufende Zwecke Bund	39.000		39.000		
267	500	09.01.01	78310000	Erwerb von Vermögensgegenständen >410,- €				0	Ersatz Dienstfahrzeug FB 5; Auszahlung in 2013: 12.000 €
283	500	12.01.01	78520000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen				55.000	Empfehlung ASE 24.01.2012: 7.000058: Anpassung der Ansätze aufgrund der Erweiterung des Straßenausbaus Hubert-Fink-Str.auf die komplette Straße südlich bis zur Seufzerallee.
293	500	12.01.01	68810000	Beiträge			16.000		Hierzu Anpassung der Ansätze für die Anliegerbeiträge 2012 +16.000 €, 2013 +34.000 €.
296	500	12.01.01	78520000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen				20.000	7.005028: Sanierung eines Straßenenntwässerungskanals in Hoch-Elken (Graf-Wichmann-Allee / Luitgardisstraße).
im Budget 600 Fachbereich 6 - Bürgerservice und Ordnung									
347	600	02.03.01	68310000	Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen			4.000		7.000116: Verkauf des abgängigen ELW.
347	600	02.03.01	68310000	Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen			4.000		7.000117: Verkauf des abgängigen MTF.
347	600	02.03.01	68310000	Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen			4.000		7.000118: Verkauf des abgängigen ELW.
ANLAGE 1									

HH-Plan Seite	Budget	Produkt 1.100.---	Sachkonto	Bezeichnung	Ergebnishaushalt 2012		Finanzhaushalt 2012		Bemerkungen		
					Erträge EUR	Aufwendungen EUR	Einzahlungen EUR	Auszahlungen EUR			
im Budget 700 Fachbereich 7 - Arbeit und Soziales											
206	700	05.02.01	44820000	Erträge Kostenerstattung Gemeinden	+	45.000	+	45.000			
206	700	05.02.01	44820000	Erträge Kostenerstattung Gemeinden	+	125.000	+	125.000	Für die Durchführung des Bildungs- und Teilhabepakets werden dauerhaft Verwaltungskosten i. H. v. 45 T€ jährlich vom Bund erstattet.		
206	700	05.02.01	53380000	Leistung für Bildung und Teilhabe	+	125.000	+	125.000	Für die Durchführung der Schulsozialarbeit werden in den Jahren 2012 und 2013 jeweils 125 T€ vom Bund zur Verfügung gestellt.		
206	700	05.02.01	50110000	Bezüge Beamtete		-35.700		-35.700	Im SGB II-Bereich wird ein von der Deutschen Post abgeordneter Mitarbeiter beschäftigt, diese stellt mtl. die Kosten als Sachaufwand in Rechnung. Bisher als "normaler" Personalaufwand geplant, nunmehr sachl. Mehraufwand.		
Veränderung gesamt 2012						434.800		382.106	509.800	481.279	
						52.694			28.521		+ = Verbesserung
						Ergebnishaushalt			Finanzhaushalt		
						127.743			-794.208		.. = Verschlechterung
Gesamtergebnisplan 2012 neu						180.437					
Gesamtfinanzplan 2012 neu									-765.687		

bisher (lt. Entwurf 13.12.2011)

Gesamtergebnisplan 2012 neu

Gesamtfinanzplan 2012 neu